



GOstralia!-GOzealand!

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester an der Southern Cross University

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

Unsere kostenfreien Leistungen:

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

www.gostralia.de/infomaterial

Mein Auslandssemester an der Goldy



Mein Semester im Frühling 2019 an der Southern Cross University, Campus Gold Coast,.



Vorbereitung

Die Vorbereitung für mein Auslandssemester begann im April 2018. Aufgrund der Sprache, der weltweit angesehenen und hochrangigen Bildungseinrichtungen, der Vielfältigkeit des Landes und des Lifestyles wusste ich bereits im Vorhinein, dass ich nach Australien gehen möchte. Aus diesem Grund kam ich auf GOstralia. Anschließend informierte ich mich über die verschiedenen australischen Universitäten, deren Angebote, Lage und Studiengebühren. Da ich die Studiengebühren komplett selbst übernehmen musste, habe ich nur drei Kurse belegt, was jedoch die meisten Internationals machen. Für die Southern Cross University und den Campus Gold Coast habe ich mich aufgrund von positiven Erfahrungsberichten, interessanten Kursen und der Lage entschieden. Nun folgte die Bewerbung. Ein Sprachtest, Beglaubigungen der bisher erbrachten Leistungen, ein Empfehlungsschreiben, einen neuen Reisepass, sowie die Kurssuche waren die ersten Schritte für die Bewerbung. Leider war die Kursauswahl langwierig und forderte mehrfaches Nachfragen. Nach ungefähr drei Monaten bekam ich schließlich die Zusage und ich machte mich auf die Suche nach einem geeigneten Flug. Aufgrund des frühen Trimesterbeginns in Australien hatte ich zwischen der Klausurenphase an der HSRM und dem Abflug nach Australien nur eine Woche.

Unterkunft

Der Campus an der Gold Coast verfügt wegen seiner Neuheit noch über kein Studentenwohnheim, weshalb private Unterkünfte die einzige Möglichkeit waren. Ich entschied mich dafür, meine Unterkunft vor Ort über das Uniportal 'UniStays' zu buchen. Daher buchte ich mir im Vorfeld nur eine kurzweilige Unterkunft in Coolangatta (Cooly) und begann meine Wohnungssuche nach Ankunft an der Goldy. Nach einigen Besichtigungen hatte ich schließlich meine perfekte Unterkunft in Cooly gefunden. Ich teilte mir eine WG mit einem Aussie und zwei Japanern. Die Lage war sehr zentral, sodass ich den Campus mit dem Fahrrad in 10 Minuten erreichte und den Strand, sowie Einkaufsmöglichkeiten in 7 Minuten zu Fuß erreichten. Mit 200\$ pro Woche war das Zimmer verhältnismäßig günstig. Cooly ist eine Kleinstadt mit rund 6,000 Einwohnern, die am südlichen Ende der Goldy gelegen ist. Von diesem Ort gibt es die perfekte Aussicht auf die Skyline vom recht bekannten Ort 'Surfers Paradise'. Auch die bekanntesten Surf Spots, wie 'Snapper Rocks' und 'Rainbow Bay', waren gleich um die Ecke. Mietverträge, sowie die wöchentliche

Bezahlung ist Down Under ein bisschen entspannter als hierzulande. Gewöhnlich werden nur die Kontaktdaten ausgetauscht und eine Kautions von i.d.R. zwei Wochenmieten bezahlt. Somit war auch keine Kündigungsfrist einzuhalten und ich meine Abreise zwei Wochen vor Auszug bekannt gab. Das Zusammenwohnen klappte hervorragend, so konnte ich beispielsweise jederzeit das Surfboard meines Mitbewohners ausleihen und am Cooly Beach surfen gehen.

Studium an der SCU

Die traditionelle Orientation Week führte uns Neulinge direkt in alle Angelegenheiten rund um das Studieren ein. In den ersten zwei Tagen wurde der Studienaufbau, die verschiedenen Online Portale, sowie wichtige Ansprechpersonen vorgestellt. Darauf folgend wurden die Study Abroad Studenten separiert und gesonderte Informationen, wie z.B. Ausflüge, vermittelt.



In der Regel belegt ein Bachelor Student vier Units pro Trimester, die meisten Internationals jedoch nur drei. Meine Units waren:

Marketing Communications

Dieser Kurs knüpfte an die bereits gelernten Marketing Basics an. Neue Inhalte wurden mit vielen interessanten Praxisbeispielen erlernt und vertieft. Die Assignments waren zum einen eine Markenanalyse eines frei wählbaren Unternehmens, zum anderen wurde eine vollständige Marketingkampagne mit Ablaufplan und Ausführung verlangt, die eine bestimmte Problemstellung in einem lokalen Unternehmen lösen sollte. Die Unit wurde mit einer zweistündigen Klausur abgeschlossen.

Consumer Behaviour

Diese Unit war mein Lieblingsfach, denn hierbei ging es in die Richtung Psychologie. Wir erlernten, das Kundenverhalten bei verschiedenen Arten von Kaufentscheidungen genau zu analysieren und zu interpretieren. Die

verschiedenen direkten und indirekten Einflüsse in die Kaufentscheidung stellten den Schwerpunkt der Unit dar. Hierbei waren die Assignments zum einen eine Konsumentenanalyse von zwei Personen, die das gleiche Produkt erworben hatten. Zum anderen eine Interpretation dieses Interviews mit Bezugnahme auf die einzelnen direkten und indirekten Einflüsse. Abgeschlossen wurde der Kurs mit einer zweistündigen Klausur.

Cyborg, Virus and Algorithm: Concepts for Media Practise

Dieser Onlinekurs behandelte kritische Themen, wie die Digitalisierung und die damit verbundene Veränderung der Kommunikation und des Denkens. Dies regte uns an, viele heutige Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und bereitete uns auf unser eigenes Media Projekt vor. Nach drei verschiedenen Assignments zu bereits erschaffenen Media Projekten, fertigten einige Studenten eine Darstellung für die großflächigen Videowalls an den Campussen an. Mein Projekt hingegen bestand aus einer interaktiven Website zum Thema Big Data im Alltag.



Der Studienaufbau ist in Australien komplett anders als in Deutschland. Vorlesungen finden prinzipiell online statt, nur die jeweiligen Tutorials werden vor Ort gehalten. Pro Unit mussten ca. zwei Abgaben während des Semesters einreichen und am Ende eine Klausur schreiben. Dies variiert jedoch von Kurs zu Kurs. So beinhaltete der Online Kurs keine Klausur, im Gegenzug jedoch vier Abgaben. In den Vorlesungen, die man sich zeitlich frei einteilen

kann, werden die Grundlagen vermittelt, welche durch zeitintensive Readings vertieft werden. Die Tutoren waren äußerst gut ausgebildet und konnten uns viele Beispiele anhand ihrer Berufserfahrungen geben. Das Verhältnis ist nahezu freundschaftlich, da man sich nur mit dem Vornamen anspricht. Wir Studenten wurden dazu angeregt, kritisch zu denken und bei Unklarheiten jederzeit nachzufragen. Die Professoren waren jederzeit erreichbar und nahmen sich viel Zeit für persönliche Feedbackgespräche, was bei einer durchschnittlichen Kursgröße von ca. 30 Studierenden sehr gut möglich war. Die Einrichtung der Gebäude am Campus war sehr modern und gemütlich eingerichtet, sodass man gerne Zeit in der Uni verbracht hat. Kostenloses Essen und Getränke, sowie Live-Musik und Coffee-Shops machten die Pausen erholsam und man konnte Zeit mit seinen Freunden verbringen.

Alltag und Freizeit

Meinen Alltag gestaltete ich oft flexibel. Da die Vorlesungen online stattfanden und ich nur an einem Tag in der Woche zu Tutorials in der Uni anwesend sein musste, konnte ich mir meine Woche selbst einteilen. Jedoch entschied ich mich dafür, meine Assignments in der Library zu bearbeiten. Dort konnte ich mich auch mit Kommilitonen austauschen und die Kaffeepausen mit meinen Freunden genießen. Die Studentenvereinigung Coasters bat viele Events am Campus, sowie kostenloses Mittagessen an, was den Studienalltag abwechslungsreich gestaltete. Eine Vielzahl an kostenlosen Ausflügen (Currumbin Wildlife



Sanctuary, North Stradbroke Island, Mt Tambourine, Australia Zoo, NRL Games usw.), sowie einige Sportaktivitäten (Beachvolleyball, Surfen usw.) war eine Möglichkeit, die Umgebung besser kennenzulernen und neue Leute zu treffen. Die Lage der Gold Coast war perfekt um Zeit am Strand und im Meer zu verbringen. Außerdem konnte man einfach mit dem sehr

gut ausgebauten Bussystem Translink nach Surfers Paradise oder Brisbane fahren um shoppen oder feiern zu gehen. Als Student bezahlt man nur den halben Preis des Fahrpreises. Den Flughafen konnte ich zu Fuß von meiner Unterkunft erreichen, was kleine Trips nach Melbourne, Cairns oder ins Outback sehr einfach gestaltete.

In jedem Semester gibt es eine einwöchige Study Break und nach dem Semester einen Monat Zeit im Rahmen des Studentervisums um das Land zu bereisen. Diese Möglichkeit nutzte ich, um die East Coast und das Outback zu erleben.



Fazit

Ein Auslandssemester an der SCU war wohl die beste Entscheidung meines Lebens, die ich zu keinem Zeitpunkt bereut habe. Die Erfahrungen, die ausgezeichneten Professoren, sowie das Land Australien haben meine fachliche, sowie persönliche Weiterentwicklung enorm geprägt. Das Studieren hat mir, trotz des enormen Arbeitsaufwandes, viel mehr Spaß bereitet als hierzulande. Als International Student wurde ich rundum von dem International Team unterstützt und war in jeglichen Angelegenheiten bestens aufgehoben. Zu keiner Zeit habe ich mich alleine oder hilflos gefühlt, was jedoch vor allem an meinen dazugewonnenen Freunden lag. Generell sind Aussies äußerst hilfsbereit, offen und nett. Daher verging die verbrachte Zeit wie im Flug und ich werde den Ort, meine Freunde und den Lifestyle sehr vermissen.





Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses **Infomaterial** an und lass dich von unseren
Studienberaterinnen über die **nächsten Schritte** informieren.

Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de

